



**Kommunalunternehmen
„Krankenhäuser des
Landkreises
Amberg-Sulzbach“
(Anstalt des öffentl. Rechts)
Steuernummer: 201/114/40078**

Verwaltungsratsvorsitzender:
Landrat Richard Reisinger

stv. Vorstand:
Jens Posluschny

**St. Anna Krankenhaus
Sulzbach-Rosenberg**
Krankenhausstr. 16
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon
09661/520-0
Durchwahl
09661/520-202
Telefax
09661/520-210

www.kh-as.de
A.Graf@kh-as.de

Datum
26.01.2012

Unser Zeichen
Hermann / Gr.

Ihre Nachricht vom

Bankverbindung:

**St. Anna Krankenhaus
Sulzbach-Rosenberg**
Sparkasse Amberg-Sulzbach
BLZ 752 500 00
Kto.-Nr. 380 118 877
IBAN:
DE85 7525 0000 0380 1188 77
SWIFT-BIC:
BYLADEM1ABG

**St. Johannes Klinik
Auerbach**
Sparkasse Amberg-Sulzbach
BLZ 752 500 00
Kto.-Nr. 380 118 448
IBAN:
DE28 7525 0000 0380 1184 48
SWIFT-BIC:
BYLADEM1ABG

Pressemitteilung

Vortrag der Apothekerin Frau Anette Sawhney: „Die Notfallapotheke im Kindesalter“

Im Still-Cafè am St. Anna Krankenhaus in Sulzbach-Rosenberg begrüßte Sr. Michaela Herrmann die Apothekerin Frau Anette Sawhney aus der St. Anna-Apotheke.

Frau Sawhney referierte über die Hausapotheke im Kleinkindalter sowie die richtige Anwendung von Arzneimitteln. Einleitend wurde darauf hingewiesen, dass Kinder keine kleinen Erwachsenen sind und die Verwendung von Medikamenten auf das Alter des Kindes abgestimmt sein muss.

Anhand verschiedener Erkrankungen, z. B. Durchfall, Erkältung oder Fieber erläuterte die Apothekerin entsprechende Arzneimittel und deren Handhabung. Im Kleinkindalter werden vor allem Säfte, Tropfen und Zäpfchen verwendet, Tabletten zum Schlucken sind nicht geeignet. Flüssige Arzneimittel für Kinder sind häufig süß und mit Fruchtgeschmack aromatisiert, was eine Einnahme für Kinder leichter macht. Für eine korrekte Dosierung sollten unbedingt die beigefügten Messlöffel oder Messbecher verwendet werden

Frau Sawhney machte anschließend deutlich, dass bei Kindern unter ½ Jahr keine Selbstmedikation, sondern immer ein Arztbesuch angezeigt ist.

Zum Abschluss teilte die Apothekerin noch nützliche und hilfreiche Links im Internet mit, da dies in unserer schnelllebigen Zeit eine häufig genutzte Informationsquelle für Mütter darstellt

Sr. Michaela Herrmann und die anwesenden Mütter bedankten sich anschließend für den sehr interessanten und anregenden Vortrag.



